



1. Stauwehr-Standort unter Berücksichtigung des Platzbedarfs festlegen.
2. Bodenaushub für Tiefenanker und Wasserkanal nach Zeichnung vornehmen.
3. Stauwehr in die Fundamentlöcher stellen, ausrichten und mit Beton C20/25 ausgießen.
4. Freigabe zum Spielen erst nach Abbinden des Betons.

Alle mit dem Gerät gelieferten Spezialwerkzeuge (z.B. Innensechskant-Schlüssel für gesicherte Schrauben etc.) sowie alle gerätespezifischen Unterlagen, die für das Sicherheitsmanagement nach DIN EN 1176-7, Punkt 8, wichtig sind oder sein könnten wie z.B. Rechnung, Lieferschein oder Auftragsbestätigung, Montageanleitung und Wartungsanleitung im Original oder in einer Kopie an die zuständigen Stellen weiterleiten.